

[Mi-106]

[Mobilität]

>> Handlungsfeld-ICON

Wiedereinführung Fährbetrieb für Fußgänger/Radfahrer von der Innenstadt

Situationsbeschreibung/Ausgangslage

- Die Stadt Passau an drei Flüssen bietet die Möglichkeit, auch Wasserwege für die Mobilität zu nutzen.
- Im Verkehrsentwicklungsplan Passau wurde ein solcher „Wasserbus“ bereits angedacht und soll im Rahmen der Fortschreibung des VEP weiter geprüft werden.

Kurzbeschreibung: Worum geht es?

- Ergänzung des ÖPNV und eine Entlastung von Schmiedgasse und Innbrücke.
- Mögliche Anlegestelle im Bereich des Park+Ride-Parkplatzes an der Kapuzinerstraße vor, um so auch Tourist:innen einen Umstieg vom Auto zu erleichtern
- Abstimmung auf den ÖPNV, Haltestellen des Wasserbusses in der Nähe von Bushaltestellen
- Einsatz von Elektro- ggf. Hybridbooten

Zielsetzung Entlastung der Altstadt und der Brücken, Ergänzung zum ÖPNV

Zielgruppe(n) Bürger:innen, Tourist:innen

Meilenstein(e): 2024: Konzept zur Umsetzung des Wasserbusses

Erste Schritte:

- 1) Aufnahme in Fortschreibung des VEP
- 2) Prüfung der Voraussetzungen und Investitionen für Umsetzung
- 3) Beginn der Planungen

Verantwortlich für die Projektumsetzung

- SWP
- Stadtplanung / Verkehrsplanung
- Klimaschutzmanagement

Weitere mögliche Partner für die Umsetzung

- Schiffsbetriebe
- Stadtmarketing / Tourismus

Beginn	2023	Dauer	4 Jahre	
Aufwand jährlich	Personal: 30 PT/a	Sachkosten: hoch		
Fördermöglichkeiten	xxx			
Fortschrittsindikator(en)	Reduktion von Autos und Staus in der Innenstadt			
Bewertung (0-4)	Energieeinsparung	1	Erläuterung:	Gesamtpunkte gewichtet
	CO₂-Minderung	1	Erläuterung:	
	Regionale Wertschöpfung	2	Erläuterung:	
	Strukturbildung	3	Erläuterung:	
	Verhaltensänderung	2	Erläuterung:	
	KWA-Effekte	1	Erläuterung:	
	Finanzierbarkeit	1	Erläuterung:	
	Umsetzbarkeit	2	Erläuterung:	1,625
				41 %

Weitere Hinweise (hilfreiche Links, gute Beispiele, ...)